

an den Leser.

mit größern Nutzen/ als hiebevord/
lesen können.

Welches dann von mir zu keinem
andern Ende beschehen/ als das Ich
mit D. Toxite (in seiner Vorrede)
nichts größers wünschen wolte/ dan
das die Hermetische Medicin nit al/
lein bey den Medicis, sondern auch bey
allen fromen Fürsten vnd Herren be/
kant/ vnd in Brauch gebracht wer/
den möchte / So hätten die Medici
vielmehr Lob vñ Ehr/ vnd were bey
männlichen minder Klag/ wo man
die Medicin in den Grad brächte/ dar/
ein sie von Gott erschaffen ist/ wie sol/
che Hermes, Geber, vnd andere Phi/
losophen auß Gottes Offenbarung/
mit fleißigem Suchen vnd Arbeiten
bekommen vnd gebraucht haben.
Dann würde weder Podagra noch
Auffatz / weder Wassersucht/ Quar/
tan, Fallensucht/ noch andere schwe/
re Kranckheiten dem Arzt widerste/
hen / vnd würde Gott in seinen Ga/
ben hochgelobet werden.

So